



MARTINSBLATT

DEZEMBER 24 – FEBRUAR 25

Gemeindebrief
der Martin-Luther-Gemeinde Bad Bentheim - Gildehaus

54. JAHRGANG – 1. AUSGABE





Aus unserer Partnergemeinde Krementschuk (Ukraine)

Gottesdienst, Gemeinschaft und Diakonie prägen das Leben unserer Geschwister in Krementschuk. Geflüchteten helfen sie und schaffen Räumlichkeiten. Lena Schinkorenko, von der wir regelmäßige Informationen erhalten, unterrichtet Kinder in der Schule. Oft muss dies im Luftschutzbunker geschehen.

Die Menschen in der Gemeinde leisten humanitäre Hilfe, wo sie können, und versuchen vor allem, den Kindern Freude zu bereiten.



Lena Schinkorenko schreibt: „Jetzt kann man unser Leben in der Ukraine mit Blumen vergleichen, die auf einem Baumstumpf wachsen; wir überleben. Jede Nacht schießen die Russen gelenkte ballistische Raketen über die Ukraine, die für uns nur schwer abzuschießen sind. In diesem Monat zerstörten sie viel Infrastruktur“.

Sie möchten helfen? Spenden bitte an:

Martin-Luther-Gemeinde Bad Bentheim
DE93 2675 0001 0001 0273 58 (Kreissparkasse Nordhorn)
Stichwort: „Partnergemeinde Krementschuk“

Liebe Gemeinde,

da sind wir wieder, im Wartezimmer. Nein, nicht das beim Arzt. Hier sind auch keine alten Zeitschriften oder endlose Langeweile. In diesem Wartezimmer gibt es Glühwein, selbstgebackene Kekse, Zimt und natürlich Weihnachtsgeschichten. In meiner Kindheit erschien mir die Wartezeit zwar dennoch endlos, aber so langweilig wie im ärztlichen Wartezimmer war sie nie. Und dafür sorgten unter anderem die schönen Weihnachtsgeschichten. Eine davon ist mir besonders in Erinnerung geblieben, die vom alten Mann und dem Tannenbäumchen:

Da stehen sie alle beieinander, eins ans andere gelehnt. Die kleinen, die mittelgroßen und die ganz großen, ein grünes Tannenbäumchen neben dem anderen. „Kauft, liebe Leute, kauft, frische Bäumchen, solange der Vorrat reicht,“ ruft der Verkäufer und schlägt sich dabei seine blaugefrorenen Hände wieder warm. Hier und da richtet er dabei ein umgefallenes Bäumchen wieder auf. Und dann strömen sie wieder herbei, die Mütter, die Väter. Sie suchen in dieser Reihe, sie suchen in jener Reihe, sie drehen die Bäumchen, sie wenden die Bäumchen, jeder möchte den schönsten haben. Den einen ist es zu breit, den anderen zu dünn, dem dritten zu klein, dem vierten zu hoch, und so suchen alle mit einer Emsigkeit, mit einer Geschäftigkeit, bis ein jeder das passende Bäumchen gefunden hat. Es dauert gar nicht lange, da sind sie alle weg. Nur eines ist noch da, ein ganz kleines, ein wenig struppig zwar, doch beileibe nicht hässlich, keiner hat es gewollt. Von einer Ecke in die andere ist es geschoben worden, und so manches Zweiglein ist dabei abgebrochen. Da kommt der arme alte Mann vorbei, der in dem großen grauen Haus am Marktplatz in dem winzigen Zimmer unter dem Dach wohnt. Traurig schaut er das Bäumchen an, er hat kein Geld, er kann es sich nicht kaufen. „Da, Alter, nehmen Sie es mit. Es ist doch bald Weihnachten“, sagt der Tannenbaumverkäufer. Dankbar schließt der alte Mann das Bäumchen in seine Arme und eilt damit in seine kleine Dachkammer. Er stellt es auf einen Tisch am Fenster, und nun wird das kleine Bäumchen geschmückt, dass es sich am Ende selbst nicht wiedererkennen kann. So viel Liebe hat der alte einsame Mann aufgebracht, um sein Bäumchen zum schönsten der ganzen Stadt zu machen. Nun blickt es von seinem Tisch aus dem Fenster und sieht in die anderen Häuser rund um den Marktplatz. Da stehen sie nun geputzt und geschmückt, von Kerzen bestrahlt, mit Lametta und Kringeln behangen. Doch keines ist so schön, denn keines hat so viel Liebe erfahren.

Für mich war und ist diese Geschichte der Inbegriff der Weihnachtszeit. Und jedes Jahr verschönt sie mir die Wartezeit bis Weihnachten. Wie ist es Ihnen ergangen? Haben Sie auch solche Geschichten?

Ich wünsche Ihnen eine frohe Weihnachtszeit, Ihr
Pastor Konrad Pfannkuche, Spelle





Adventskaffee in Bentheim am 1. Advent, 01.12.2024

**Gemeindehaus Schüttorfer Str. 5,
14.30 – 17.00 Uhr**

Herzliche Einladung zu

- ❖ **Kaffee und Kuchen,**
- ❖ **Plätzchen, Socken, Kunstpostkarten
und vielem Handgemachten mehr,**
- ❖ **Verlosung.**



**Auf Sie freuen sich Evas Treff
und viele weitere ehrenamtlich Mitarbeitende.**



Eine herzliche Bitte:
Gerne werden noch Kuchenspenden für den
Verkauf entgegengenommen. Sie möchten
uns mit Selbstgebackenem unterstützen?
Dann melden Sie sich bitte im Pfarrbüro
(05922 990203)

Geburtstagskaffee und Adventsfeier für Seniorinnen und Senioren

Freitag, 6. Dezember um 15 Uhr
im Gemeindehaus in Bentheim.
Bitte melden Sie sich an
im Gemeindebüro
(Tel. 05922-990203).





Täglich 18 Uhr

Seien Sie dabei...

Vom 01.12.24 bis zum 20.12.24

ADVENTS
Andachten



Jeden Freitag
offenes
Singen mit
Punsch



Der
Kleine
Chor

Wissingen

Freitag, 20.12.2024, 18 Uhr

Musikalische Andacht zum Advent

Martin-Luther-Kirche
Bad Bentheim

Ein Wunschbaum für das Wohnstift an der Mühle

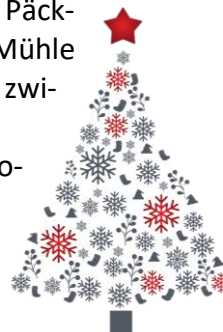
Das Team des Diakonischen Dienstes möchte den Bewohnern des Wohnstiftes an der Mühle zu Weihnachten gerne eine besondere Freude machen. Dafür wird im Eingangsbereich des Gemeindehauses der Martin-Luther-Gemeinde zur Adventszeit ein Wunschbaum aufgestellt, der mit Kärtchen mit kleinen persönlichen Wünschen der Bewohner geschmückt ist. Wer mag, darf eine Karte abnehmen und das Gewünschte besorgen. Die Päckchen sollen dann verpackt bis zum 15.12. am Wohnstift an der Mühle abgegeben werden, wo die Mitarbeitenden vor Ort sie täglich zwischen 8 und 12 Uhr entgegennehmen.

Sie können durch eine kleine Geste den Seniorinnen und Senioren viel Freude bereiten und das Weihnachtsfest verschönern.

Rückfragen bitte an:

Jenny Ellguth - Diakonischer Dienst gGmbH

Tel.: 05922-981033 | Email: ellguth@diakonischer-dienst.de



Am **6. Januar 2025** lädt der Kirchenvorstand alle Gemeindeglieder und Interessierte im Anschluss an den **Epiphaniagottesdienst um 18.00 Uhr** in der Kirche in Bentheim auf ein Glas Sekt ins Gemeindehaus ein, um auf das Neue Jahr anzustoßen.

Am darauffolgenden Sonntag müssen wir uns von Diakonin **Silke Knieling** verabschieden, die ihren Dienst zukünftig in Cuxhaven und Umgebung ausüben wird. Dies tun wir im gemeinsamen Gottesdienst in der **Christophoruskirche Schüttorf**, Breslauer Str. 39, am **12. Januar 2025 um 10.30 Uhr**.



Vom 19. Januar bis zum 16. März feiern wir dann unsere Gottesdienste wieder als **Winterkirche** im Saal des Gemeindehauses an der Schüttorfer Straße.

Jeweils nach dem Gottesdienst laden wir herzlich ein zum **Kirchenkaffee**.

Die Winterkirche, die wir im Jahr 2010 eingeführt haben, spart zum einen Heizkosten. Zum anderen bietet sie einen **barrierefreien Zugang** zum Gottesdienstraum, was von vielen Gemeindegliedern sehr geschätzt wird.

Kindergottesdienst



Kid's Go!
Kindergottesdienst
in der Martin-Luther-Kirche

**Samstags,
9-12 Uhr**

Wir haben jedes Mal
20 Plätze für Kinder
von 5-10 Jahren.

Bitte anmelden:
Tel: 05922/2352 oder
05922/990203
Mail: Kg.Bad-Bentheim@evlka.de

Termine 2025



22. März
10. Mai
23. August
6. Dezember

**Herzliche
Einladung!**

Das Kid's Go-Team
freut sich auf euch!



**KIRCHE MIT
KINDERN**

Einführung von Pfarrer Michael Ahner als Pastor in Wolkenstein

Seit mehr als einem Jahr lebt die Kirchengemeinde Wolkenstein mit der Vakanz der Pfarrstelle, nachdem Pfarrerin Regel im August 2023 in den Ruhestand verabschiedet wurde. Da auch die sächsische Landeskirche, zu der unsere Partnergemeinde Wolkenstein im Erzgebirge zählt, sowohl mit Personalknappheit als auch mit schwindenden finanziellen Mitteln zu kämpfen hat, soll jetzt eine Umstrukturierung die entstandene Lücke in der pfarramtlichen Versorgung schließen. Pfarrer Michael Ahner, bisher tätig in der geschwisterlich verbundenen Gemeinde Schönbrunn, übernimmt nun die Pfarrstelle an der St. Bartholomäuskirche. Die beiden Gemeinden stärken damit die bereits bestehende Verbindung.

Zur festlichen Einführung von Pfarrer Ahner übermittelte P. i.R. Giesecke von Bergh Glück- und Segenswünsche im Auftrag der Martin-Luther-Gemeinde.



Pfarrer Ahner umrahmt vom Kirchenvorstandsvorsitzenden Andreas Schmied sowie P. i.R. Giesecke von Bergh

Ein Stern

Gott schenke dir einen Stern,
der zuverlässig deinen Weg erleuchtet
und deinem Leben Ziel und Richtung gibt.

Möge dein Stern
deinen Willen herausfordern
und deine Kräfte fördern.
Möge er dich stets daran erinnern,
warum du unterwegs bist
und dir Mut machen,
wenn du aufstecken willst.

Sein freundliches Licht erfülle dich
mit Hoffnung
und führe dich auf der Erde
in himmlischer Bahn.

Reinhardt Ellsel



Aus dem Kirchenvorstand

Viele „Baustellen“, im übertragenen wie im wörtlichen Sinne, beschäftigen den Kirchenvorstand im Moment.

Ein **Wasserschaden im Keller des Gemeindehauses** musste beseitigt werden. Jetzt gilt es noch abzuklären, wie das Wasser seinen Weg in den Mehrzweckraum gefunden hat. Bevor die Ursachen feststehen und eventuelle Versicherungsansprüche geklärt sind, kann eine dauerhafte Wiederherstellung nicht sinnvollerweise erfolgen.

Mit der **Bitte um Unterstützung** wenden wir uns in diesen Tagen in einer anderen baulichen Sache an Sie:

Auch hier geht es um Schäden, die Wasser hervorgerufen hat. Das Satteldach über dem Gemeindesaal ist an mehreren Stellen undicht. Geplant ist eine Erneuerung der Dacheindeckung, die mit zusätzlicher Dämmung auch einen energetischen Vorteil bringen soll. Zudem werden im Zuge der Arbeiten **Photovoltaik**-Elemente angebracht. Für den Eigenanteil der Kosten dieser Maßnahmen erbitten wir Ihre Unterstützung in Form des **freiwilligen Ortskirchenbeitrags**.

Wegen dieser dringlichen Probleme mussten andere Herzensprojekte, wie die Schaffung eines barrierefreien Zugangs zur Kirche, zunächst zurückgestellt werden.



Und auch auf dem Grundstück des Martin-Luther-Hauses in Gildehaus ist leider von beginnenden Umbauarbeiten noch nichts zu sehen. Wir warten auf die Baugenehmigung, so dass mit der Errichtung der geplanten **Kita** begonnen werden kann.



Bei der **Gartenaktion am 26. Oktober** wurde mit großem Einsatz das Rosenbeet vor dem Gemeindehaus in Ordnung gebracht. Zahlreiche Zwiebeln von Narzissen, Krokussen und anderen Frühblühern wurden in Beete und Rasenflächen gepflanzt, so dass wir uns auf eine bunte Blütenpracht im Frühjahr freuen können. Herzlichen Dank an alle, die bei der Aktion mitgewirkt haben.

Eine positive Nachricht gibt es allerdings auch zu vermelden. Die **Besetzung der Pfarrstelle in Bad Bentheim** (als Teil der pfarramtlichen Verbindung Südliches Emsland-Obergrafschaft) durch Pastor Martin Hauffe ist seitens der Landeskirche beschlossen. Als Berufsanfänger war er drei Jahre lang als Pastor im Probedienst bei uns tätig. Formal musste nach Ablauf dieser Zeit die Pfarrstelle neu ausgeschrieben werden. Pastor Hauffe hat sich beworben. Im Zuge des Verfahrens wird er bald eine sogenannte „**Aufstellungspredigt**“ halten, die der Gemeinde die Möglichkeit bietet, ggf. theologisch begründete Einwände zu erheben. Durch Abkündigung, aber auch über die Homepage der Kirchengemeinde, die Schaukästen sowie die Presse werden wir Sie über den Termin dieses besonderen Gottesdienstes informieren und laden schon jetzt herzlich dazu ein. Nach Abschluss des Besetzungsverfahrens können wir Pastor Hauffe dann hoffentlich als Inhaber der Pfarrstelle einführen und mit ihm diesen Meilenstein feiern.



		Abendmahl	 Martin-Luther-Kirche Bentheim		Kollekte bestimmt für
1.12.	1. Advent	A	10.00 Uhr	P. Hauffe	Brot für die Welt
8.12.	2. Advent		10.00 Uhr	P. Pfannkuche	Brot für die Welt
15.12.	3. Advent		10.00 Uhr	Lekt. Schönfeld	Brot für die Welt
22.12.	4. Advent		10.00 Uhr	P. Hauffe	Brot für die Welt
24.12.	Christvesper I		15.00 Uhr	P. Hauffe	Brot für die Welt
	Christvesper II		17.00 Uhr		
	Christnacht		23.00 Uhr		
25.12.	1. Weihnachtstag	A	10.00 Uhr	P. Hauffe	Brot für die Welt
26.12.	2. Weihnachtstag	A	10.00 Uhr	Pn. Parschat	Brot für die Welt
28.12.	1. Sonntag nach Weihnachten		Samstag, 18.00 Uhr Emsbüren-Leschede Gemeinsamer Gottesdienst der pfarramtlichen Verbindung.		Telefonseelsorge
31.12.	Altjahresabend	A	18.30 Uhr	P.i.R. Giesecke von Bergh	Brot für die Welt



1.1.	Neujahr	A	18.00 Uhr	P. Hauffe	EKD – Ökumene und Auslandsarbeit	
5.1.	2. Sonntag nach Weihnachten	A	10.00 Uhr	P. Hauffe	Diakoniefonds des Kirchenkreises	
6.1.	Epiphania	A	18.00 Uhr	P. Hauffe	Telefonseelsorge	
12.1.	1. So. nach Epiphania		10.30 Uhr Schüttorf – P. Pfannkuche Gottesdienst mit Verabschiedung von Diakonin Silke Knieling		Weltmission	
19.1.	2. So. nach Epiphania		10.00 Uhr	Winterkirche im Gemeindehaus	Zukunft(s)gestalten - Bekämpfung von Armut bei Kindern	
26.1.	3. So. nach Epiphania		10.00 Uhr		P.i.R. Giesecke von Bergh	Bibelgesellschaften in der Landeskirche
2.2.	Letzter So. nach Epiphania	A	10.00 Uhr		P. Hauffe	Gefängnisseelsorge
9.2.	4. Sonntag vor der Passionszeit		10.00 Uhr		Präd. Giesecke von Bergh	Eigene Gemeinde
16.2.	Septuagesimä		10.00 Uhr		P. Pfannkuche	Dt. Ev. Kirchentag in Hannover
23.2.	Sexagesimä		10.00 Uhr		Präd. Rahm	Diakonische Behindertenhilfe

Am Ausgang sammeln wir ebenfalls für die Diakonie in unserer Martin-Luther-Gemeinde.

Gott segne Geber und Gaben!

**Wir gratulieren
unseren Geburtstagskindern**
zu 70, 75, 80 und höheren Geburtstagen
und wünschen Ihnen allen Gottes Segen!

Monatsspruch Februar 2025

**Du tust mir kund
den Weg zum Leben.**

Psalm 16,11



KEHRSEITEN

Schmerz und Trauer: Kehrseiten der Liebe, die wir gewagt haben,
ohne Netz und doppelten Boden.

Tina Willms



Kirche im Dialog 2025

Einheit in Vielfalt –

Drei Abende über Kirche, Gesellschaft und die Menschen die darin leben.

Vor 1700 Jahren markierte das Konzil von Nizäa ein neues Verhältnis zwischen Kirche und Gesellschaft. Beide veränderten sich gegenseitig. Seitdem sind viele solcher Wendepunkte hinzu gekommen.

So wie früher ist Kirche nicht mehr.

So wie heute wird Kirche in Zukunft auch nicht bleiben.

Aber dieses Konzil macht deutlich: Schon lange sind wir miteinander ins Gespräch gekommen, darüber wie wir glauben und darüber wie wir in der Gesellschaft und mit der Gesellschaft leben, in der wir stehen.

Genau dazu wollen wir Sie in diesem Jahr einladen!

Jeweils um 19:30 Uhr wollen wir mit unseren Gästen und Ihnen ins Gespräch kommen über kirchliches Engagement, gesellschaftliche Ansprüche und unser Selbstverständnis im alltäglichen Miteinander.

13.02.2025: Ist Glaube sozial?

20.02.2025: Liturgie – das Heilige

27.02.2025: Den Glauben bezeugen – eine Diskussion für alle

Gastgeberin ist in diesem Jahr die Martin-Luther-Gemeinde. Die Veranstaltungen finden statt im Saal des Gemeindehauses an der Schüttorfer Str. 5.

Taizé-Andacht

Die nächste Taizé-Andacht findet statt am 19. Januar um 19 Uhr in der katholischen Kirche St. Johannes d. Täufer.

Die **Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen** lädt herzlich dazu ein.



HANNOVER

mutig stark beherzt
* 1 Kor 16, 13-14

Verschenke ein Ticket zum Kirchentag
kirchentag.de/tickets

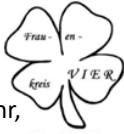
Kirchentag in Hannover
30. April bis 4. Mai 2025

kirchentag.de


Wie immer feiern wir am ersten Freitag im März den **Weltgebets-tag**. In diesem Jahr haben Frauen von den Cook-Inseln die Liturgie vorbereitet. Gastgeber in Bentheim ist am 7. März 2025 die Martin-Luther-Gemeinde.



Gruppen und Kreise

Seniorenkaffee 4. Freitag im Monat um 15.30 Uhr im Gemeindehaus in Bentheim 06.12. Adventskaffee / 24.01. / 28.02.	Evas Treff Bei Interesse bitte melden bei: Fr. Lange im Gemeindebüro Tel. 05922 – 990203
Frauenkreis am Nachmittag 1. Mittwoch im Monat 15 – 17 Uhr 04.12. / 08.01. / 05.02.	Mitarbeiterkreis MAK Dienstags 19.30 Uhr 28.01.
Frauenkreis Vier anregendes Plaudern über Gott und die Welt 3. Montag im Monat 20 Uhr, Gemeindehaus, Schüttorfer Str. 5	 16.12. 18 Uhr gemütliches Beisammensein am Kamin 20.01. „Der Winter ist ein rechter Mann - vom Zauber der kalten Jahreszeit“ 17.02. „Können Frauen (wirklich) schlechter Einparken? - Vorurteile und was dahintersteckt“

Büchereien

Bücherei Bentheim Mo. 16 – 18 Uhr Do. 15 – 17 Uhr Ferien keine Ausleihe		Bücherei Gildehaus Di. 16.00 – 18 Uhr Do. 17.30 – 19 Uhr Ferien nur Do. Ausleihe
Seniorenbüchertausch Bentheim 04.12. / 08.01. / 05.02.		

Besondere Termine

Café Pause für Demenzkranke und Angehörige 3. Mittwoch im Monat 15 – 17 Uhr im Gemeindehaus, Schüttorfer Str. 5	Geburtstagskaffee am 06.12.24 um 15 Uhr für alle Geburtstagskinder ab 70 Jahren der Monate September bis November.
---	--

Ökumene

Ökumenischer Seniorentreff im Ev.-ref. Gemeindehaus in Gildehaus 2. Mittwoch im Monat, 15 Uhr

Das nächste Martinsblatt erscheint Ende Februar 2025.
 Am **Freitag, 21.02.2025** sind die **Austrägerinnen** und **Austräger des Gemeindebriefs** herzlich eingeladen, sich die Hefte aus dem Gemeindehaus abzuholen.
 Kaffee und Gebäck steht um 10.00 Uhr bereit.
 Wer zu dem Termin nicht kommen kann, bekommt wie gewohnt sein Päckchen gebracht.



Kontakt

Pfarramt Martin-Luther-Gemeinde Bad Bentheim - Pastor Martin Hauffe		
Schüttorfer Str. 2 48455 Bad Bentheim	Martin.Hauffe@evlka.de	05922 – 23 52
Gemeindebüro - Sekretärin Astrid Lange - geöffnet: Mo – Do: 9 – 12 Uhr		
Schüttorfer Str. 5 48455 Bad Bentheim	kg.bad-bentheim@evlka.de Astrid.Lange@evlka.de	05922 - 99 02 03
Küsterdienst - Anita Thole		
Gildehaus		05924 – 19 60
Kirchenvorstand – Vorsitzende Birgit Schöfeld		
Bad Bentheim	Birgit.Schoenfeld@evlka.de	05922 – 99 40 42
Gemeindebücherei Bad Bentheim		
Leitung: Barbara Kock und Birgit Schöfeld		
Bücherei Schüttorfer Str. 2a	gemeindebuecherei-bad-bentheim@ewe.net	05922 – 77 93 81
Jugendbücherei Schüttorfer Str. 5	https://gemeindebuecherei-bad-bentheim.wir-e.de/	05922 – 77 93 15
Gemeindebücherei Gildehaus		
Leitung: Brigitte Bürger-Somberg und Hermine Kreinbrink		
Dorfstr. 13	buecherei.gildehaus@evlka.de https://buecherei-gildehaus.wir-e.de	
Weitere Pfarrämter der Pfarramtlichen Verbindung Südliches Emsland-Obergrafschaft		
Pfarramt I – Schüttorf		
Breslauer Straße 39a 48465 Schüttorf	kg.schuettorf@evlka.de	05923 – 56 63
Pfarramt I - Salzbergen-Emsbüren - Pastor Marcus Droste		
An der Markuskirche 4 48499 Salzbergen	pastor@kg-es.de pfarramt@kg-es.de	05676 - 333
Pfarramt II – Spelle - Pastor Konrad Pfannkuche		
Hauptstraße 45 48480 Spelle	Konrad.Pfannkuche@evlka.de kg-spelle@evlka.de	05977 – 92 111

Aktuelle Informationen sowie eine Übersicht über wichtige Termine aus dem Gemeindeleben finden Sie auf unserer Homepage

www.martin-luther-kirche-bad-bentheim.de



Herzliche Glückwünsche zur Jubelkonfirmation 2024

In Erinnerung an ihre Konfirmation vor 50 oder 60 Jahren ließen sich die Jubelkonfirmandinnen und Jubelkonfirmanden am 15. September in der Martin-Luther-Kirche erneut den Segen Gottes zusprechen.

Das Foto zeigt:

Gisela Büter, Heike Drolshagen,
Wilfried Glöckner, Marlene Hofer,
Ulli Schönrock, Werner Tibbe,
P. Martin Hauffe



*Das Redaktionsteam des
Martinsblattes
wünscht Ihnen ein gesegnetes
Weihnachtsfest
und alles Gute
im Neuen Jahr 2025.
Bleiben Sie behütet!*

Impressum:

Gemeindebrief der Martin-Luther-Gemeinde Bad Bentheim /Gildehaus

Hrsg.: Kirchenvorstand Martin-Luther-Gemeinde, Schüttorfer Str. 2, 48455 Bad Bentheim

ViSdP: Pastor Martin Hauffe, Schüttorfer Str. 2, 48455 Bad Bentheim

Redaktionsteam: Astrid Lange, Birgit Schönfeld, Jutta Weißbrod-Stemmann

Druck: GemeindebriefDruckerei, Groß Oesingen, Auflage:1750

Datenschutzbeauftragter für den Ev. – luth. Kirchenkreis Emsland-Bentheim: Horst Eden,

Ev. - luth. Kirchenkreisamt Meppen, Hüttenstr. 12, 49716 Meppen, Tel. 01733745737,

E-Mail: DSB.Eden@evlka.de

Redaktionsschluss: 11.11.2024

Fotos: Weißbrod-Stemmann, Schönfeld, Giesecke von Bergh, pixabay, Gästebüro

Wolkenstein, Lena Schinkorenko



Kinderseite

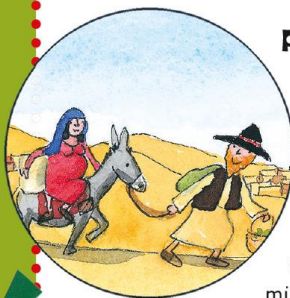
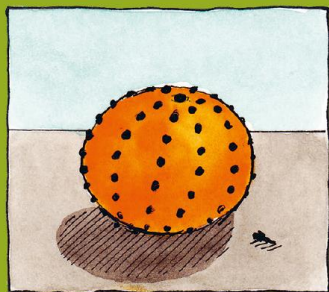
aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

Orangen-Geschenke

Orangen-Aroma: Wasche eine ungespritzte Orange unter heißem Wasser und trockne sie gut ab. Reibe ihre Schale mit einem Reibeisen fein ab. Lass die geriebene Schale über Nacht trocknen und fülle sie in ein hübsches Glas ab. Perfekt als Aroma zum Backen!



Nelkenorange: Stecke Gewürznelken in deinem Lieblingsmuster in eine ungeschälte Orange. Sie wird lange köstlich duften!



Papa Josef packt an

Josef und Maria freuen sich auf ihr gemeinsames Leben. Aber plötzlich müssen sie nach Bethlehem. Wie soll das gehen? Maria ist hochschwanger! Der Weg ist heiß und mühsam. Manchmal klagt Maria.

Aber Josef macht ihr Mut. Er nimmt alle seine Kraft zusammen. Die braucht er noch: In Bethlehem finden sie keine Unterkunft. Dass sie am Ende in einem Stall übernachten müssen, macht Josef etwas traurig. Aber dafür bleibt gar keine Zeit: Maria bekommt ein Kind, das von Engeln begrüßt wird! Ein Geschenk des Himmels! Josef ist ein sehr glücklicher Papa.



Lies nach im
Lukas-Evangelium

Der Förster hatte einen Christbaum für die Kirche ausgesucht, kann ihn aber nicht mehr finden. Hilfst du ihm?



Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: benjamin-zeitschrift.de
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 41,50 Euro inkl. Versand):
Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de



Mache dich auf, werde licht; denn dein Licht kommt,
und die Herrlichkeit des HERRN
geht auf über dir!

Jes 60,1



Herzliche Einladung

zu festlichen Gottesdiensten in der Martin-Luther-Kirche

Heiligabend 24.12.



Christvesper um 15 Uhr

Christvesper um 17 Uhr

Christnacht um 23 Uhr

Christfest 25.12.

Festgottesdienst um 10 Uhr

26.12.

Festgottesdienst um 10 Uhr